

MARATHON

Finsel schnellster heimischer Läufer

LICHTENFELS. Der Leichtathletik-Kreis Coburg-Lichtenfels-Kronach war beim 7. Fränkische Schweiz Marathonlauf, verbunden mit der Oberfränkischen Meisterschaft, relativ schwach vertreten. Als Gesamtsieger triumphierte der Pole Tomasz Chawawka mit 2.28:43 Stunden. Frauengesamtsiegerin wurde Eva Scheu aus Neumarkt mit 3:07:11 Stunden.

Schnellster heimischer Läufer war der Lichtenfelser Alexander Finsel von der TSL, der sich als 13. unter 260 Startern optimal behauptete. Mit 2:59:20 Stunden war er zudem Fünfter der M30. Der Lichtenfelser teilte seinen Lauf gut ein, denn er lief die zweite Hälfte schneller als die erste. Sein Vereinskollege Karl Fenzlein holte sich sogar den Klassensieg in der M70 mit 4.02:39 Stunden. Stefan Rühr vom ASC Altenkunstadt reihte sich als 27. (6. der M35) mit 3:12:26 Stunden ein.

Im Rahmenwettbewerb über 26 Kilometer erlief sich Andreas Hügerich vom TSV Staffelstein mit guten 1:47:13 Stunden unter 255 Teilnehmern immerhin den fünften Rang und Platz eins in der M20. 46. (6. M55) wurde Hans Pöhner mit 2:03:06; 49. (7. M40) wurde Achim Dressler mit 2.03:33 und 53. (19. M40) wurde Bernd Gierlich mit 2:05:59 (alle Sportstudio Lichtenfels). -uz-